

Diversity, Cyberhumanismus und ein Empathisches Miteinander

Wir orientieren uns an humanistischen Idealen und versuchen, Ethik, Miteinander und Respekt für Arbeitende in unseren Kursen miteinfließen zu lassen. In digitalen Räumen versuchen wir, Empathie und Sozialkompetenz zu vermitteln und so auch im digitalen Zeitalter zur Entwicklung eines Cyberhumanismus beizutragen. Wir unterstützen traditionelles Wissen in Kursen zur chinesischen Ernährungslehre und bemühen uns in Kursen zu Alterssensitivem Führen um Diversity und Anti-Ageism am Arbeitsplatz. Wir setzen Impulse gegen Mobbing am Arbeitsplatz, indem wir seit Jahren Menschen zu Mobbingberatern ausbilden.

SDG Ziele, alternative Transportwege sowie Co2 Neutralität

Zudem ist die Umwelt ein fester Faktor in unserem Denken und Handeln: So sind wir nicht nur völlig papierfrei im Office sondern bemühen uns ebenso, mehr von unseren Geschäftswegen per Rad zu absolvieren. Zudem wollen wir in Zukunft in unseren Seminaren die SDG der UN noch mehr einfließen lassen, sowie unsere Stromversorgung auf 100% Ökostrom bzw. Teilautonome Stromversorgung durch Solarpanels umstellen. Zudem steht bei uns die Umsetzung eines Co2 Neutralen Reisemanagements an. Unsere Investitionen in die Zukunft finden daher sowohl materiell als auch immateriell statt.

Demokratisierung, Führung und Achtsamkeit

Wir demokratisieren den Arbeitsplatz, indem wir uns um den Abbau (gefühlter) Hierarchien bemühen und Führungskräfte trainings durchführen, die das Hauptaugenmerk auf Empathie und Gleichheit von Mitarbeitenden und ihren Führungskräften legt. Dazu bieten wir Kurse zur Bildung von Mitgefühl und Achtsamkeit an und verändern so Unternehmenskulturen und -landschaften nachhaltig. Hin zu einem respektvollen, achtsamen Umgang am Arbeitsplatz.

Research, Wissenschaftlichkeit und die Integration freier MitarbeiterInnen

Das Qualitätsmanagement findet bei uns durch konstante Evaluierung von Lernerfolgen unserer Seminarteilnehmenden statt. Inform von konstantem Research und der Konstruktion von Fragebögen versuchen wir stetig, unser Bildungsangebot textlich und inhaltlich zu reflektieren und zu verbessern. Die Teilnahme an hauseigenen Seminaren unserer zum Großteil freien Mitarbeitenden sind für dieselben komplett kostenfrei, um eine hochwertige Bildung unserer Mitarbeitenden zu gewährleisten. Zudem sind wir in der Sigmund-Freud-Universität Wien und deren Research verankert und bemühen uns dahingehend um Wissenschaftlichkeit unserer Angebote.

Teamwork, gelebte Inklusion, Interkulturalität und Expertise

Teamwork steht bei uns an oberster Stelle. Ganz nach dem Motto „Teamwork makes the dream work“ bilden wir Teambuildings, Teambondings und weitere Seminare an, die das (virtuelle)Teamwork verbessern sollen. Dabei achten wir auch auf die intersektionalen Aspekte dieser Arbeit: so bemühen wir uns um die Integration von Frauen in Führungspositionen mit Coaching und Seminaren und beraten dort gezielt. Zudem sorgen wir für Barrierefreie Zugänge zu unseren Seminar- und Büroräumen und präferieren AnbieterInnen, die auf Barrierefreiheit in ihren Angeboten achten. Des Weiteren ist uns Interkulturalität am Arbeitsplatz wichtig: so bilden wir Führungskräfte aus, kulturell sensibel zu arbeiten. Dadurch haben wir eine enorme Verantwortung: durch die konstante Selbstedukation sowie einem dialogischen Lernprozess über die Kurse die wir anbieten, versuchen wir unser Angebot ständig zu aktualisieren. Daraus erwächst unsere Expertise: Konstanter Erfahrungsaustausch und Selbstreflektion.